

10. Mitgliederversammlung OdAS-SH

27.03.2019 / Hotel Kronenhof, Schaffhausen



Protokoll

1.	Begrüssung / Mitteilungen Der Präsident Olaf Rühlemann begrüsst die erschienenen Mitglieder zur diesjährigen Versammlung. Die Versammlung kann gemäss verschickter Traktandenliste abgewickelt werden. Seitens Mitglieder ist ein Antrag, welcher unter Punkt 6 c. behandelt wird, eingegangen. Die Traktandenliste kann so abgewickelt werden wie sie verschickt wurde. Die Vorstandsmitglieder Nicole Chiozza, Laura Aversa und Stephan Hölzle sind durch Ferien und Krankheit, leider an der heutigen MV nicht anwesend.
2.	Appell und Wahl der Stimmzähler Anwesend sind 18 Stimmberechtigte, somit beträgt das absolute Mehr 10 Stimmen. Oliver wird als Stimmzähler vorgeschlagen und bestätigt.
3.	Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26.03.2018 Das Protokoll wurde mit der Einladung verschickt und wird kommentarlos genehmigt und verdankt.
4.	Jahresberichte a.) Der Jahresbericht des Präsidenten Der Jahresbericht des Präsidenten wurde ebenfalls mit der Einladung verschickt und weitere Ausführungen zum Jahresbericht werden nicht verlangt. b.) Jahresbericht der Geschäftsstelle (mündlich) M. von Ow knüpft am Jahresbericht des Präsidenten an und blickt positiv und erfreut auf das vergangene Jahr zurück und freut sich auf ein weiteres Jahr als Geschäftsstellenleiterin der OdAS-SH. c.) Jahresbericht aus der ÜK-Kommission (mündlich) Maria informiert, stellvertretend für Stephan, kurz über die neusten Entwicklungen in der ÜK Kurskommission. Stephan hat auch in diesem Jahr ÜK Kurse besucht und war mit der Qualität zufrieden und die Übernahme der Kurse durch die OdA Soziales Zürich verlief gut und alle Kurse konnten wie geplant durchgeführt werden. Ein neues Konzept mit drei Subgruppen wurde in der Kurskommission erarbeitet. Eine Gruppe überprüft Methodik und Didaktik der Dozenten, die andere Gruppe das Rahmenprogramm und den Inhalt und die dritte Gruppe richtet ihren Fokus auf den Entwicklungsblick der Kurse. Das Konzept muss noch vom Vorstand der OdA Soziales Zürich bewilligt werden.
5.	Rechnung a.) Rechnung 2018 Verein OdAS-SH Olaf führt die Rechnung kurz aus und erläutert die einzelnen Posten. Die finanzielle Situation der OdAS-SH ist weiterhin gut und die OdAS-SH kann auch in diesem Jahr einen kleinen Gewinn ausweisen. b.) Bericht der Revisionsstelle Gabriela hat die Revision mit Aline Brühlhart durchgeführt und führt den Revisionsbericht aus und empfiehlt die Jahresrechnung zu genehmigen und die Geschäftsleiterin sowie den Vorstand zu entlasten. c.) Abnahme der Rechnung 2018 Die Rechnung wird einstimmig abgenommen und die Geschäftsstelle und der Vorstand damit entlastet.
6.	Budget und Festlegung der Mitgliederbeiträge 2019 a.) Mitgliederbeitrag 2019 Der Mitgliederbeitrag in der Höhe von Fr. 100.00 pro Jahr wird einstimmig genehmigt. b.) Anerkennungsprämie Experten für QV 2019 Olaf erklärt kurz die Geschichte zu den Anerkennungsprämien und den Entscheid wieso die OdAS-SH sich letztes Jahr für Pro City Gutscheine entschieden hat.

	<p>Der Vorstand hat aufgrund mehrerer Anfragen in seiner Sitzung im Spätsommer über die Entlohnung der Experten diskutiert und sich entschieden, dass der Lohn der Experten aufgebessert werden soll. Bisher haben die Experten einen Stundenlohn von 35.-. Die Arbeit der Experten ist sehr wichtig und für die Durchführung des QV von grosser Bedeutung.</p> <p>Da die OdAS-SH keine Lohnbuchhaltung führt und eine Abrechnung über die Abteilung Berufsbildung auch nicht möglich ist, hat sie sich entschieden, die Experten mit Gutscheinen von „Pro City Schaffhausen“ zu entschädigen. Ein Freibetrag bis zu 500.CHF ist so möglich und es ist ein einfacher und guter Weg die Expertentätigkeit zusätzlich zu honorieren.</p> <p>Die Stunden werden wie bisher mit dem Abrechnungsformular erfasst und Marco leitet diese dann an die Geschäftsstelle weiter.</p> <p>Zusätzlich organisiert und offeriert die OdAS-SH den Experten und Expertinnen auch dieses Jahr eine Verpflegung an den mündlichen und schriftlichen Prüfungen im Rheinschulhaus.</p> <p>c.) Antrag Erhöhung Stundenansätze für Experten und Entschädigung in Bar (G. Wichmann)</p> <p>Gabriela Wichmann hat beantragt, dass die Anerkennungsprämie von 5.- auf 10.-, resp. für erfahrene Experten und Expertinnen auf 15.- pro Stunde erhöht wird. Zudem beantragt Gabriela eine Auszahlung in Bar anstelle der Pro City Gutscheine.</p> <p>Gabriela nimmt die Mitglieder auf eine kurze Zahlenreise mit. Sie ist der Meinung, dass die 35.-, welche der Kanton zahlt, bei weitem nicht der Leistung der Experten entspricht und dass der Kanton Expertenleistungen zu Schnäppchen Preisen erhält. Sie ist der Meinung, dass die Anerkennungsprämie auf 10.- resp. 15.- für erfahrene Experten erhöht wird und die OdAS-SH das Jahr resp. zwei Jahre nutzt, um den Kanton zu „motivieren“ die Expertenbeiträge zu erhöhen.</p> <p>Olaf erläutert wie das Budget mit Antrag von Gabriela aussieht und dass die OdAS-SH den beantragten Betrag von Gabriela höchstens zwei Jahre tragen könnte, dann wären die Rückstellungen aufgebracht.</p> <p>Olaf ergänzt, dass der minimal Lohn nach Ausbildung FaBe 25.- ist und für viele Experten 35.- nicht all zu wenig sei.</p> <p>Es findet unter den Mitgliedern eine kurze Diskussion statt. Grundsätzlich sehen es alle so, dass die 35.- seitens Kantons wenig sind und eine Veränderung erwünscht ist. Dafür aber die Rückstellungen der OdAS-SH an resp. aufzubreuchen wird kontrovers diskutiert.</p> <p>Es taucht die Frage auf, wer die Expertentätigkeit während der Arbeitszeit macht. Wenn die Expertentätigkeit in die Arbeitszeit fällt, geht die Entschädigung an den Betrieb. Viele Experten machen es aber in der Freizeit, resp. ausserhalb der Arbeitszeit.</p> <p>Die Expertentätigkeit ist wie eine Ausbildung/Weiterbildung durch die auch mehr Erfahrung in der Berufsbildung gewonnen wird was dann schlussendlich auf einen Mehrwert für den Betrieb und die Ausbildung ist. Olaf erklärt eine Möglichkeit wie es im Betriebsunterhalt aussieht: Da zahlen die Betriebe 700.- damit ein Lernender die Prüfung absolvieren kann. Es gäbe auch die Möglichkeit den Mitgliederbeitrag zu erhöhen und die Experten dann so besser zu entschädigen. Auf diese Möglichkeit wird nicht weiter eingegangen.</p> <p>Es wird über den Antrag von Gabriela abgestimmt. Der Antrag wird mit 6 Stimmen gegen 9 Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.</p> <p>Es wird gewünscht, dass die OdAS-SH die Geschäftsführer und Betriebe darauf aufmerksam machen, dass die Experten den Einsatz nicht in der Freizeit machen müssen. Der Vorstand wird dieses Thema in seine Sitzung im Mai aufnehmen.</p> <p>Diego wird das Thema Entlohnung Experten auf Ebene Kanton einspeisen, weil Handlungsbedarf besteht.</p> <p>Olaf dankt Gabriela für ihren Antrag.</p>
<p>d.)</p>	<p>Genehmigung Budget 2019</p> <p>Das Budget 2019 wird mit einer Enthaltung genehmigt.</p>
<p>7.</p>	<p>Wahl des Vorstandes, des Präsidiums und der Revisoren</p> <p>a.) Wahl des Präsidium</p> <p>Olaf Rühlemann stellt sich erneut zur Wahl als Präsident.</p> <p>Rahel Giger, Vizepräsidentin, bedankte sich bei Olaf Rühlemann für sein Engagement im vergangenen Jahr und führt die Wahl des Präsidiums durch. Diese erfolgt einstimmig und Rahel Giger gratuliert ihm unter Applaus. Olaf ist jetzt bereits seit 10 Jahren Präsident der OdAS-SH und er freut sich über die weitere Zusammenarbeit.</p>

<p>b.)</p>	<p>Wahl des Vorstandes und eines neues Vorstandmitglied Olaf erläutert kurz die Situation, warum der Vorstand ein weiteres Mitglied für den Behindertenbereich sucht. Olaf ist als Leiter der SH-Sonderschulen nicht mehr an der Basis und sein Aufgabengebiet hat sich verändert. Um den Bereich Behindertenbetreuung im Vorstand weiterhin gut abzudecken, wurde ein zusätzliches Vorstandsmitglied gesucht und gefunden. Hans Buchheim, Teamleiter im Lindli-Huus stellt sich zur Wahl um den Behindertenbereich im Vorstand zu stärken. Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt. Der Präsident bedankte sich für die unkomplizierte und erfolgreiche Zusammenarbeit im Vorstand.</p>
<p>c.)</p>	<p>Wahl der Revisoren Aline Brühlhart und Gabriela Wichmann stellen sich erneut als Revisorinnen zur Wahl. Beide werden einstimmig gewählt.</p>
<p>8.</p> <p>a.)</p>	<p>Sephir Skillport</p> <p>Wie war die Entwicklung? Seit 2015 wird SEPHIR immer von mehr Betrieben genutzt und die OdAS-SH ist bemüht, die Betriebe gut zu schulen und wichtige Fragen und Anliegen auch an die Zodas resp. an SEPHIR weiterzutragen, um das Ausbildungsinstrument weiter zu optimieren. Die OdAS-SH hat auch im 2018 wieder kostenlose SEPHIR Grund und Anwenderkurse angeboten, welche immer gut besucht waren. Seit Sommer 2017 laufen auch Administration und der Support von SEPHIR für die Schaffhauser Betriebe über die Geschäftsstelle.</p> <p>Maria von Ow fragt in die Runde wie die Entwicklung im letzten Jahr mit SEPHIR war und wie die Situation aktuell aussieht. Es kommt eine Frage seitens der Mitglieder wieso das QV jetzt obligatorisch über SEPHIR läuft resp. dies jetzt ein Zwang ist. Marco führt aus, dass er nach einem Tool gesucht hat um die Prüfung abzuwickeln, und er sich dann für SEPHIR entschieden hat, da doch viele mit SEPHIR ausbilden und die Grundidee von SEPHIR bereits etwas kennen. Die Prüfung über SEPHIR ist und bleibt aber unabhängig zur Ausbildung im SEPHIR. Ein Mitglied findet es schade, dass die Vernetzung mit Schule nicht funktioniert, anfangs war es die Idee alle drei Bereiche zu Verknüpfen. Grundsätzlich finden die meisten Mitglieder, dass wenn für die Lernenden alles aufgegleist ist, es eine Vereinfachung ist u.a auch für interne Übergaben an andere Berufsbildner. Es läuft seitens der Betriebe mehrheitlich gut und die Zufriedenheit ist gut.</p> <p>Ein Betrieb hat vorher mit Epak gearbeitet, dann mit Sephir, und ist jetzt wieder zurück zu Epak. Momentan arbeiten sie noch mit beiden Systemen. Zu den Schulungen gibt es negative Rückmeldungen. Die Schulungen seien chaotisch, zu viele Lernenden und zu viel hin und her zwischen den Portalen. Maria nimmt die Kritik auf und ist bemüht die Schulungen einfacher zu gestalten.</p> <p>b.) Erfahrungen mit SEPHIR QV 2018 / Expertentool QV 2019 Es gab bereits einige Anpassungen, da es beim Dokumente hochladen Schwierigkeiten gab und nur eine geringe Anzahl an Dokumenten hochgeladen werden konnten. Dies wurde durch Sephir bereits auf dieses Jahr angepasst. Die Berufsbildner und Experten mussten sich einarbeiten aber danach macht es Sinn alles zusammen zu haben und der Ablauf mit Sephir wird mehrheitlich als Vereinfachung empfunden. Neu ist das Expertentool wo sich die Experten für das QV 2019 selber bei den Prüfungen einplanen konnten. Dies hat sich bewährt und vor allem Marco als Chefexperte die Arbeit sehr erleichtert.</p>
<p>9.</p> <p>a.)</p>	<p>Situation Praktika vor Lehrbeginn</p> <p>Resultat Umfrage von Savoirsocial bei den Lernenden mit Lehrstart 2018 Maria präsentiert und erläutert die Umfrageresultate vom Herbst 2018 bei den Lernenden in Schaffhausen in einer kurzen Powerpoint Präsentation. Die Umfrage zeigt, dass immer noch über die Hälfte der Lernenden ein Praktikum von mindestens einem Jahr absolvieren musste und ein Drittel ein Brückenangebot (Vorlehre) absolviert hat. Die Praktika fanden ausschliesslich im Kinderbereich statt und als Hauptgrund wurde angegeben, dass die Lernenden im Praktikum zeigen sollten, dass sie für den Beruf geeignet seien.</p>

	<p>Fazit und Ausblick Savoirsocial</p> <p>Anteil der Jugendlichen, denen der Einstieg in die berufliche Grundbildung gelingt immer noch recht tief. Der Anstieg von 10% ist jedoch erfreulich. Wichtig zu betonen ist aber, dass die Umfrage keine Auskunft darüber gibt, wie viele Jugendliche bzw. junge Menschen ein oder mehrere Praktika in der Betreuung absolvieren ohne eine Lehrstelle zu finden.</p> <p>Das oberste Ziel ist es weiterhin aus der Praktika Endlosschleife rauszukommen und diese Einstiegshürde in den Beruf weiterhin abzubauen.</p> <p>Die Unterlagen der Umfrage zu den Praktika der Lernenden aus Schaffhausen, sowie das Monitoring Praktika 2018 von Savoirsocial wird per Mail an die Mitglieder geschickt ist. Es gibt keine Anmerkungen/Fragen aus der Runde der Mitglieder.</p>
<p>10.</p> <p>a.)</p> <p>b.)</p> <p>c.)</p> <p>d.)</p>	<p>Verschiedenes</p> <p>Berufsmesse 2019 vom 12.09-14.09.2019</p> <p>Rückblick 2018: Das Klassenzimmer mit der Oda G hat sich bewährt. Vorher waren wir einige Jahre in der Aula. Wir hatten zwar weniger Durchgangsbesucher dafür aber mehr gezielte interessierte Jugendliche. Der Besucheransturm war eher mässig, dies galt aber für die ganze Berufsmesse.</p> <p>Dieses Jahr wird sich die OdAS-SH wieder mit der Oda G ein Zimmer teilen, beide werden ihren eigenen Stand aufbauen und die Berufsleute für die Standbetreuung einteilen. Auch der Parcours wird mit ein paar kleinen Anpassungen, wie letztes Jahr nochmals durchgeführt.</p> <p>Maria von Ow wird die Einteilung für die Berufsmesse im Juni versenden. Falls Betriebe gerne eingeteilt werden möchten, dürfen sich diese bei der Geschäftsstelle melden. Wir danken den Betrieben bereits jetzt für ihren Einsatz am Stand.</p> <p>Die Berufsmesse vom hat dieses Jahr folgende Öffnungszeiten:</p> <p><u>Donnerstag 12.09.2019</u> um 17.00 Uhr Eröffnung der Messe Ab 18.00-20.00 Uhr für die Öffentlichkeit</p> <p><u>Freitag 13.09.2019</u> 8.00-16.00 für die Schulklassen</p> <p><u>Samstag 14.09.2019</u> 8.30-14.30 Uhr für die Öffentlichkeit</p> <p>Info Stand Revision FaBe</p> <p>Olaf erklärt kurz den Stand der Revision FaBe. Die Anhörung lief bis Ende Jahr und wurde von Savoirsocial ausgewertet. Es gab vor allem Rückmeldung zu den ÜKs ein. Einige finden es seien zu wenig ÜK Tag, andere finden es zu viele und Hauptthema ist, die Abgrenzung der ÜKs zur Berufsschule. Die SKBQ wird sich diesem Thema nochmals annehmen müssen.</p> <p>Es wird eine Veränderung des QVs in Richtung VPA statt IPA geben. Wie es im Detail aussehen wird muss noch erarbeitet werden.</p> <p>Im Mai findet die nächste Sitzung der SKBQ statt. Ziel ist es die Unterlagen beim SBFI im Oktober 2019 einzureichen und dass die Lernenden mit Ausbildungsbeginn 2021 mit dem revidierten Bildungsplan starten. Bis 2024 noch bisheriges Prüfungsverfahren.</p> <p>Ferienhort der Schaffhauser Sonderschulen</p> <p>Olaf macht noch Werbung für den Ferienhort der Schaffhauser Sonderschulen, welcher vom 15.07-26.07.2019 stattfindet und für alle Kinder im Kindergarten und Primarschulalter- mit und ohne Beeinträchtigung ist und legt Flyer auf.</p> <p>Weiterbildungsangebote der Oda S Zürich</p> <p>Reto Fischer hat Weiterbildungsangebote direkt an die Schaffhauser Betriebe verschickt. Normalerweise läuft die Kursausschreibung über die OdAS-SH. Die OdAS-SH hat für neue Berufsbildner ein eigenes Kursangebot, das Angebot in Zürich „Einführung für Kader“ ist aber empfehlenswert.</p>
	<p>Dauer der Sitzung: 16.30 -17.45 Uhr Protokoll: 27.03.2019/ M. von Ow, Geschäftsstelle Oda Soziales Schaffhausen</p>